



KONTAKTE

Gemeindebrief

für die Kirchengemeinden Retzen & Bergkirchen

Juni - August 2025



Liebe Mitglieder, Freunde und Freundinnen der Kirchengemeinden Bergkirchen und Retzen,

wie beginnt ein guter Tag? Ein Blick morgens aus dem Fenster: Strahlend blauer Himmel, ein paar weiße Wölkchen am Himmel getupft. Los geht's in den neuen Tag.

Klar, so einfach ist das Rezept nicht immer. Und es scheint ja auch nicht jeden Tag die Sonne. Regen ist wichtig. Das wissen wir spätestens dann, wenn er ausbleibt. Alles Leben braucht Wasser.



Beim Kirchentag in Hannover übernachtete ich bei Freunden. Lange, volle Tage. Müde schlürfe ich morgens ins Bad. Ein fensterloser Innenraum des Hauses. Ich knipse das Licht an. Wow. Wie genial ist das denn? Strahlend blauer Himmel und weiße Wolken von der Deckenlampe. Der Blick nach oben macht mich wach und glücklich.

Spätestens, als ich am Hauptbahnhof angekommen bin und vor einer Open-Air-Bühne den berührenden Klängen einer aus der Ukraine

geflohenen Musikerin lausche, hat mich die Großstadt mit ihren vielen extremen Eindrücken gepackt. Passenderweise heißt die Band „Stilbruch“. Ein Bahnhofsvorplatz ist kein Ponyhof. Da sieht man auch schon morgens viel Elend herumsitzen. Etwas losgelöst und bierselig wanken und tanzen einige Gestalten bis zur Bühne. Umsonst und draußen trifft Klassik Deutschrock und ukrainische Folkmusik und verbindet für eine Stunde die Umherstehenden und Vorübergehenden, die Glücklichen und die Seufzenden. Jeder Mensch einzigartig. Ein Augenblick Himmel auf Erden. „Der Himmel geht über allen auf, auf alle über, über allen auf...“ summt es in mir weiter. Typisch Kirchentag.

Zurückgekommen in Bergkirchen denke ich über diese Szenen nach.

„Halten Sie stets ein Stückchen Himmel frei über ihrem Leben.“ Dieser Satz stammt vom französischen Schriftsteller Marcel Proust (1871–1922), der wahrlich kein leichtes Leben hatte. Er litt an Schmerz und schrieb seine berühmtgewordenen Bücher „Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“ meistens im Bett, wenn seine Kräfte reichten. Und gleich zu Beginn dieser wunderschöne Satz. Ein Stückchen Himmel freihalten heißt: immer auch mit Gott rechnen. Also mit Güte rechnen und Zuversicht, auch mitten im Schlamassel. Oft wissen wir nicht, wo Gott ist und ob er auf mich aufpasst. Wir müssen das auch nicht unbedingt wissen. Es genügt schon, darauf zu hoffen und damit zu rechnen. Gott ist immer eine Möglichkeit. Und bevor es zu dunkel und trostlos wird in meinem Gemüt, schaue ich durch mein offenes Fenster in das Stückchen Himmel - und hoffe: Zeige dich Gott, sieh mich an. Und sieh die Menschen an, deren Not ich vor dich bringe. Ich bin mit meinem Latein oft am Ende. Dann leide ich mir Worte der Psalmen. „Gott der himmlischen Heere, kehre zurück, blicke vom Himmel herab und sieh...Wecke die Kraft, die du besitzt und komm uns zu Hilfe. Wende unser Schicksal wieder zum Guten! Lass dein Angesicht leuchten! Dann ist uns schon geholfen“ (Psalm 80). Das alles sage ich Gott und bleibe nicht allein mit meinen Sorgen. So beginnt ein guter Tag mit einem Blick zum Himmel.

Oder noch besser: Wir feiern direkt Gottesdienst unter freiem Himmel, sei es auf dem Sportplatz, im Freibad oder bei der „Sommerkirche“ in Lieme im Ilsepark, an der Retzer Kirche oder im Garten in Breden.

Es grüßt Sie und Euch herzlich Pastorin Cornelia Wentz

100 Jahre TuS Grastrup-Retzen

Ob Mittwochsturner oder Fitnesshühner, Seniorensportgruppe oder Zumba-Begeisterte- das Angebot im TuS Gratsrup-Retzen ist groß und für jede und jeden etwas dabei. Walken, Wandern, Rad- oder Skifahren - unsere Gemeinde ist sportlich unterwegs, lässt sich bewegen und bewegt so einiges. Wie schön, dass all dies gefeiert wird in 2025.

Wir wollen uns gemeinsam erinnern in diesem Jahr: 1925 werden zwei Vereine gegründet: der Arbeitersportverein „Fichte“ Grastrup und der Turn-Verein Retzen. Schwerpunkte sind Handball und Turnen. Wie viele Menschen haben hier vor Ort Feldhandball gespielt oder im Saal des Gasthauses Rickmeyer geturnt. 1945 schließen sich die beiden Vereine zusammen zum TuS Grastrup-Retzen mit den Vereinsfarben „Rot-Weiß“. Von Anfang an sind die Sportfreunde hochmotiviert und engagiert und bringen sich mit viel Eigenleistung ein. Zunächst wird der Sportplatz in Grastrup spielfähig gemacht, später wird 1964 die Turnhalle auf dem Schulgelände errichtet und 5000 Arbeitsstunden freiwillig geleistet. Während ab 1991 die Fußballabteilung durch den Beitritt des SC Fortuna Retzen bis heute stetig an Bedeutung gewinnt, kann der Handballsport nicht aufrecht erhalten werden. Vielfältig sind die Aktivitäten im TuS im Laufe der Zeit. Ski-Freizeiten können nach einer Pause wieder aufgenommen werden. Nach Übernahme der OGS 2005 finden bis 2013 Ferienspiele statt. Weinfeste und Pfingstsportfeste mit besondern Ideen gehören zum Dorfleben dazu und natürlich das legendäre „Spiel ohne Grenzen“. Die gute Zusammenarbeit von Kirchengemeinde und TuS hat sich sowohl im Kulturring als auch im Projekt Familienkirche im Laufe der Jahre bewährt, genauso wie Gottesdienste an Pfingsten auf dem Sportplatz gefeiert wurden. An diese Tradition knüpfen wir an.

Claudia Schreiber

Anlässlich des Jubiläums findet vom
06. - 09. Juni 2025
ein großes Pfingstsportfest auf der Festwiese
am Rhienbach statt.
Am Pfingstmontag **09. Juni 2025** feiern
wir um **11:00 Uhr** zum Abschluß
einen gemeinsamen Pfingst-Gottesdienst
mit Bergkirchen und Wüsten.



Sommerkirche 2025

„Wie fühlst du dich?“

Ohne Gefühle geht gar nichts. Liebe, Angst, Scham, Freude & Co bestimmen viele Facetten unseres Handelns. Schöne Gefühle, gefährliche oder verdrängte Gefühle - wer die eigenen und auch die der anderenandere Gefühle kennt, hat oft mehr Verständnis für sich und andere. Dadurch öffnen sich Spielräume, um miteinander ein gutes Leben zu führen. Auch die Menschen, von denen die biblischen Texte erzählen, kennen Emotionen. Sie empfinden Liebe oder Hass, artikulieren ihre Trauer, Klage oder Freude. Sie entbrennen in Zorn oder Eifer; sie zeigen Furcht oder Mitleid. Diese Darstellungen von Emotionen sind von zentraler Bedeutung für die theologische Intention der Texte. In den Sommertagsgottesdiensten werden wir uns dem Meer der Gefühle widmen, der Wut, dem Ärger oder der Angst, der Freude und der Zufriedenheit, der Scham und der Trauer.

Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr eine gemeinsame Sommerkirche zusammen feiern. Beginn immer um 11:00 Uhr.



13. Juli	Ilsepark Lieme	Maren Krüger & Team
20. Juli	Ilsepark Lieme	Fred Niemeyer & Team
27. Juli	Retzen Kirchgarten	Claudia Schreiber & Team
03. August	Retzen Kirchgarten	Claudia Schreiber & Team
10. August	Breden Hof Kuhfus Heldmannstraße 165, 32108 Bad Salzuflen	Fred Niemeyer & Team
17. August	Breden Hof Kuhfus Heldmannstraße 165, 32108 Bad Salzuflen	Cornelia Wentz & Team
24. August	Bergkirchen Kirchhof	Cornelia Wentz & Team

Faire Schultüte
Bei uns kommt Gutes in die Tüte
Fair und lecker!

 Fairtrade LIPPE



Ihr Kind kommt demnächst in die Schule?

Dann tun Sie ihm und vielen anderen Kindern und Familien doch etwas Gutes: Füllen Sie die Schultüte Ihres Kindes auch mit Produkten aus dem Fairen Handel.

Die Produzentinnen und Produzenten fair gehandelter Waren erhalten angemessene Löhne, mit denen sie ihre Existenz und die ihrer Familien sichern können. Die Produkte werden ohne ausbeuterische Kinderarbeit hergestellt – das ermöglicht den Kindern, die Schule zu besuchen und Bildung zu erhalten.

Sie sind herzlich eingeladen...



EDV für Senioren	montags, 14-tägig, 10:30 Uhr ab 30. Juni 2025
Frauentreff	jeweils am 1. Montag im Monat, 19:30 Uhr 02. Juni, 04. Juli (Freitag) und 04. August 2025
Bibelstunde*	montags, 19:30 Uhr
Spielkreis "Rasselbande"	dienstags und mittwochs, 09:30 – 11:00 Uhr
Frauenkreis	mittwochs, 14-tägig, 15:00 – 16:30 Uhr 04. und 18. Juni, 02. Und 30. Juli, 27. August 2025
Mädchenjungschar*	für Mädchen im Grundschulalter mittwochs, 17:00 – 18:15 Uhr
Jugendtreff	für Katechumenen und Konfirmanden mittwochs, 17:00 – 19:00 Uhr
Frühstückskreis	monatlich, donnerstags, 09:30 – 11:00 Uhr 05. Juni und 11. September 2025
Posaunenchor	freitags, 20:00 Uhr
Familienkirche	
Kirche für Kinder	Zeltlager rund um die Kirche 28. - 29. Juni 2025

Alle mit * gekennzeichneten Veranstaltungen finden im Vereinshaus,
Alte Landstraße 21, statt.

Konfizeit

Im Gemeindehaus:

Freitag, 13. Juni 2025, 15:00 – 17:00 Uhr
Samstag, 05. Juli 2025, 09:00 – 11:30 Uhr



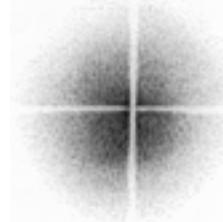
Anmeldung zur neuen Konfi-Zeit

Die Konfi-Zeit hat sich in den vergangenen Jahren verändert und wird sich weiterhin ändern. Als kleine Gemeinde haben wir zurzeit altersgemischte Gruppen, damit gute Schulfreunde/innen zusammen die Zeit verbringen können und die Gruppe nicht zu klein ist. Individuelle Anliegen können so auch gut umgesetzt werden. Anders wohnende Freunde/Freundinnen können daher auch in Retzen angemeldet werden.

Alle, die im 6. oder 7. Schuljahr sind, und sich auf den Weg zur Konfirmation begeben möchten, sind herzlich eingeladen, sich zur neuen Konfi-Zeit anzumelden:
Am Donnerstag 12. Juni 2025, 19:00 - 19.45 Uhr im Gemeinderaum an der Kirche.

Nachruf

Am 27. März 2025 wurde unser Gemeindeglied **Horst Haase** bestattet. Im Alter von 87 Jahren verstarb er am Sonntag, dem 23. März 2025. Für den Gottesdienst zu seiner Beerdigung wurde der 5. Vers aus Psalm 37 gewählt: „Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, denn er wird's wohl machen.“



Ein wichtiger Ausschnitt auf der „Reise seines Lebens“ war seine Mitgliedschaft im Kirchenvorstand unserer Gemeinde in den Jahren 1979 bis 1992. In Dankbarkeit würdigen wir sein Engagement, das geprägt war durch ein großes Verantwortungsbewusstsein und einen sehr persönlich geprägten Blick auf die Belange unserer Gemeinde. Dass Gerechtigkeit und Fairness zu ihrer Geltung kamen, waren ihm ein wichtiges Anliegen. Mit Dankbarkeit ehren wir sein Andenken und wissen ihn in Gottes Liebe geborgen. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Pfr. Claudia Schreiber

KV-Vors. Katrin Bünting

Sanierung des Kirchdaches

Im letzten Jahr mussten wir feststellen, dass das Dach unserer Kirche an mehreren Stellen undicht war. Wasser stand im Kirchschiff und es tropfte durch die Decke im Gemeideraum. Notdürftig wurden die undichten Stellen geschlossen und bei genauem Hinsehen wurde klar, dass wir das Dach der Kirche neu eindecken lassen müssen, um vor weiterem Wassereinbruch sicher zu sein. Im Mai haben nun die Arbeiten am Dach begonnen und es wird etwa sechs Wochen dauern, bis diese beendet sein werden.

Bei all dem was wir planen, wie Kinderzeltlager, Lesenachmittag, Sommerkirche etc. müssen wir die Baustelle berücksichtigen. Evtl. werden sich dadurch Änderungen in den Örtlichkeiten ergeben, die wir jetzt noch nicht einkalkulieren können, zu gegebener Zeit aber in den Gruppen darüber informieren. Das Retzer Lies`chen ist aus Sicherheitsgründen übergangsweise ausgeräumt.

Wir hoffen aber, dass sich die Einschränkungen und Behinderungen in Grenzen halten und das Betreten der Räumlichkeiten uneingeschränkt möglich ist.

Finanziell ist es ein recht großes Projekt für unsere kleine Gemeinde und ein Griff auf unsere Rücklagen lässt sich dadurch nicht vermeiden.

Über jede Unterstützung Ihrerseits würden wir uns daher sehr freuen. Für eine Spende nutzen Sie bitte unser Konto bei der Sparkasse Lemgo:

IBAN: DE14 4825 0110 0006 0817 23 „Kirchdach“, oder wenden sich direkt an Pfr. Schreiber. Vielen Dank.

Katrin Bünting

Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt

„Menschen sollen sich in unserer Kirche sicher fühlen. Die Kirche ist verpflichtet, Kinder und Jugendliche vor sexuellen Übergriffen und sexualisierter Gewalt zu schützen“. Mit dem Inkrafttreten des Kirchengesetzes zum Schutz vor sexualisierter Gewalt vom 23.01.2021 wurde Präventionsarbeit für alle Gemeinden der Lippischen Landeskirche festgelegt. Jede Gemeinde hat zur Aufgabe, ein eigenes Schutzkonzept, angelehnt an das Schutzkonzept der Landeskirche „Hinschauen-Helfen-Handeln“, zu erstellen. Die eigene Gemeinde dabei zu durchleuchten, sehen, wo sich potentielle Gefahrenquellen befinden und einen Verhaltenskodex zu erstellen, an den sich alle Mitarbeiter halten müssen. Mitarbeiter sollen intensiv zum Thema sensibilisiert und geschult werden.

Eine wichtige, aber zeitintensive Herausforderung, der wir uns seit Mitte 2022 gestellt haben. Denn wir wollen hin und nicht weg schauen.

Wir sind froh, das Schutzkonzept der Kirchengemeinde Retzen nun fertig zu haben. Mitarbeiter haben an zahlreichen Schulungen teilgenommen, haben Selbstverpflichtungserklärungen unterzeichnet und den Verhaltenskodex als Handreichung ausgehändigt bekommen. Wir haben gemeinsam das Konzept durchgesehen und noch Korrekturen der Mitarbeiter übernommen. Seitens der Landeskirche wurde unser Konzept geprüft und schließlich im Januar 2025 genehmigt.

Hinschauen-Helfen-Handeln

Für jeden einsehbar ist unser Schutzkonzept auf unserer Homepage www.kirche-retzen.de zu finden. Dort sind im Anhang auch die Kontaktdaten von Ansprechpersonen unserer Gemeinde zu finden, sowie die überörtlicher Beratungsstellen.

Katrin Bünting

Frühstückskreis im Gemeinderaum

Am 05. Juni und 11. September 2025, von 09:30 – 11:00 Uhr, laden wir wieder zu unserem Frühstückstreff im Gemeinderaum ein. Nehmen Sie sich Zeit zum gemeinsamen Frühstück am gedeckten Tisch, zum Klönen und zum fröhlichen Miteinander. Ihre Anmeldung wird erbeten.

Direkt bei Gunhild Siebeneicher, Tel. 282488, im Gemeindebüro, Tel. 92130, oder mit folgendem Anmeldezettel in den Briefkasten an der Kirche.

.....

Hiermit melde ich Person(en) für den Frühstückskreis am



..... bzw. an.

Datum: Name:

Kleidersammlung für Eben Ezer**21. – 28. Juni 2025**

**auf dem Hof der Familie Schirneker-Reineke,
Papenhauser Str. 10.**

An der Kirche bitte keine Kleidersäcke abstellen!!!

Wir bitten Sie herzlich, die Arbeit der Stiftung Eben-Ezer an und mit geistig und mehrfach behinderten Mädchen und Jungen, Frauen und Männern mit Ihrer Kleiderspende zu unterstützen.

Gesammelt werden noch tragbare bzw. verwendbare:

Herren-, Damen-, Kinderkleidung, Unterwäsche, Tisch- und Bettwäsche, sonstige Textilien und Schuhe. Den besten Maßstab für Kleiderspenden kennen Sie selbst: Würden Sie das Kleidungsstück anziehen, wenn es Ihnen jemand gäbe?

Was geschieht nun mit Ihrer Kleiderspende?

Was für die BewohnerInnen Eben-Ezers gut verwendbar ist, wird gewaschen und anschließend in unserer Boutique nach Art und Größe wie in einem normalen Bekleidungsgeschäft eingesortiert. Aus dieser Boutique erhalten ausschließlich BewohnerInnen Kleidung. Gute Kleidungsstücke, die nicht für die BewohnerInnen geeignet sind, werden über unseren „Flohmarkt“ zu sozialen Preisen verkauft. Die Erlöse kommen ebenfalls der Stiftung zu Gute. Was jetzt noch über ist, versuchen wir noch weiterzugeben. Den letzten Teil nicht verwertbarer Kleidung müssen wir leider teuer der Müllentsorgung zuführen.



Retzer Lies`chen pausiert! Aufgrund der Dacharbeiten ist das Retzer Lies'chen zurzeit leer. Sobald die Arbeiten abgeschlossen sind, werden wir wieder die Bücher eingesortieren und es kann dann wieder munter ausgeliehen und getauscht werden.

Bee friendly

Sechs Jungen sind bei sommerlich warmen Temperaturen in ihre kompakte **Konfi-Zeit** gestartet. Christiane Warwel-Richter führte in einer Powerpoint Präsentation in die Welt der Bienen ein und alle sechs waren mit ihren Fragen gleich Feuer und Flamme. Welche Pflanzen sind gut für Bienen? Warum ist es wichtig, sich für Bienen einzusetzen? Begeistert probierten sie die verschiedenen Honig Sorten, die die Imkerin mitgebracht hatte. Ihr eigener Raps-Honig stand dabei hoch im Kurs, schmeckte vielen besonders gut. Nach viel Theorie ging es dann in den Kirchweg, um sich vor Ort ein Bild zu machen von der Arbeit. Anschl. wurden im Kirchgarten sechs neue bienenfreundliche Stauden eingepflanzt, was bei dem trockenen Boden viel Mühe kostete. Wie gut, dass Gerhard Richter dabei mithalf. Nun

warten alle gespannt darauf, dass die neuen Pflanzen auch wachsen und gedeihen. Zum Abschluss staunten sie, wie viel wir in der Bibel über Bienen und die Wohltaten des Honigs erfahren.

Es summt und brummt im Vorgarten der Kirche neben dem Retzer Lieschen. Salbei, Thymian und Minze gedeihen prächtig. Wenn Sie frische Kräuter benötigen: Bitte bedienen Sie sich, aber vorsichtig!

Claudia Schreiber



2. Lesenachmittag an der Kirche

Nach den positiven Rückmeldungen aller Beteiligten im letzten Sommer laden wir in diesem Jahr erneut zu einem Lese- Nachmittag im Grünen ein!

Die ehrenamtlichen Lies`chen- Mitarbeiterinnen lesen zunächst aus Kinderbüchern und im zweiten Teil aus ihren Lieblingsbüchern für Erwachsene.



Datum:
Mittwoch,
den 09. Juli 2025

Uhrzeit: 14:30 - 16:30 Uhr

Ort: Wiese vor der
Kirche Retzen
(bei schlechtem Wetter
im Gemeindehaus
der Kirche)



Bringen Sie gerne eine Decke oder einen Klappstuhl mit, um es sich auf der Wiese oder den Baumstämmen gemütlich zu machen. Es wird auch Zeit für ein zwischenzeitliches Picknick eingeplant.

**Wir freuen uns
auf Ihr Kommen!**



Das „Lies`chen Team“ der Umweltgruppe der Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen in Kooperation mit der AWO Retzen und der Kita Retzen

Monatsspruch Juni 2025

**Mir aber hat Gott gezeigt,
dass man keinen
Menschen unheilig oder
unrein nennen darf.**

Apostelgeschichte 10,28



Frauentreff

Herzliche Einladung zu unserem Frauentreff am 1. Montag im Monat um 19:30 Uhr im Gemeinderaum an der Kirche.



Wir freuen uns über jede neue Teilnehmerin. Einfach mal rein schauen und mitmachen. Die nächsten Treffen sind so geplant:

02. Juni 2025

Kino steht auf dem Plan

Wir schauen kurzfristig, welchen Film wir anschauen

04. Juli 2025

UrLand

(Freitag)

Ein Besuch der Klimaerlebniswelt in Oerlinghausen

04. August 2025

Mini-Golf

Mit viel Spaß und Freude versuchen wir den Ball ins Loch zu bekommen und gehen anschl. Eis essen



Klimaerlebniswelt in Oerlinghausen

Wer sich umfassend mit dem Thema Klima befassen möchte, hat hier die Möglichkeit, sich im Gestern, Heute und Morgen zu bewegen und dabei großartige Erlebnisse und Eindrücke zu sammeln. Wir versprechen Ihnen, das UrLand fasziniert Jung und Alt gleichermaßen!

In Fahrgemeinschaften fahren wir am 04. Juli 2025 nach Oerlinghausen und laden herzlich ein, sich uns anzuschließen. Abfahrt ist um 15:30 Uhr an der Kirche. Wenden Sie sich bei Interesse an einer Mitfahrt an Katrin Bünting, kbuenting1957@gmail.com, Mobil 0157-73825717

Infos über die Klimaerlebniswelt und das UrLand findet ihr auf www.klimaerlebniswelt.de oder Code scannen.



GOTTESDIENSTE IM SOMMER

Pfingstgottesdienst im Festzelt

„100 Jahre TuS Grastrup-Retzen“
mit unseren Nachbargemeinden

Pfingstmontag, 09. Juni 2025 | 11:00 Uhr



Ökumenischer Gottesdienst

im Umweltzentrum

15. Juni 2025 | 10:00 Uhr

Waldgottesdienst

Im Grastruper Holz mit Taufen
06. Juli 2025 | 11:00 Uhr



Sommerkirche 2025

„Wie fühlst du dich“?

13. Juli – 24. August 2025 | 11:00 Uhr

Goldene Konfirmation

31. August 2025 | 10:00 Uhr



Kinder-Zeltlager 2025

28. – 29. Juni 2025

Unser Zeltlager für Schulkinder der 2. bis 6. Klasse findet in diesem Jahr wieder vor den Ferien statt:

Am Samstag, dem 28. Juni starten wir um 14:00 Uhr mit dem Aufbau der Zelte.

Am Sonntag, dem 29. Juni feiern wir um 10:00 Uhr einen Familiengottesdienst zu der biblischen Geschichte von Jona.

Mit dem Aufräumen und Abbauen der Zelte beginnen wir erst gegen 11:00 Uhr!



Bei Regenwetter starten wir eine Stunde später und übernachten in der Kirche. Anmeldungen bitte frühzeitig an die Zeltlagermitarbeiter*innen oder in der Kirche abgeben.

Zu Beginn des Zeltlagers sammeln wir von allen Teilnehmenden einen Beitrag von 5,00 € für Material und Verpflegung ein.

Wir freuen uns auf die gemeinsamen fröhlich-bunten Stunden und drücken die Daumen, dass die Wetterlage mitspielt!

.....

Anmeldung Zeltlager

Mein Kind nimmt am Zeltlager am 28. – 29. Juni 2025 teil

Name: _____ Alter: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Besonderes/Wichtiges zu meinem Kind:

Ich stimme einer anschl. Berichterstattung, auch durch Fotos, im Gemeindebrief und auf der Homepage der Kirchengemeinde Retzen zu. Sowie auf Social Media der Kirchengemeinde Retzen.

Unterschrift eines Elternteils/Erziehungsberechtigten

(Abschnitt im Gemeindebüro abgeben oder in den Briefkasten werfen)

Neues aus der KiTa

Wie die Kinder die Ostergeschichte erlebt haben

In unserer diesjährigen Kinder-Bibel-Woche haben wir die Ostergeschichte auf besondere Weise erlebt. Ein liebevoll gestaltetes Bodenbild half den Kindern, Schritt für Schritt in das Geschehen rund um Jesu Tod und Auferstehung einzutauchen.

Jede Station wurde gemeinsam entdeckt, besprochen und kreativ gestaltet – die Geschichte wurde so mit allen Sinnen erfahrbar. Jeden Morgen erinnerten sich die Kinder, was am Vortag geschehen war, und warteten gespannt auf die Fortsetzung.

Besonders schön war es zu sehen, wie die Kinder auch ihren Eltern die Geschichte am Bodenbild erklärten. Die Woche bereitete allen – Kindern wie Team – große Freude. Wir blicken dankbar auf diese besondere Zeit zurück.



Kreative Nachmittage für Eltern in unserer KiTa

Im April luden wir zu zwei kreativen

Mitmach-Nachmittagen ein – und viele Eltern folgten der Einladung. Die Kita stellte alle Materialien bereit, von Silikonformen bis zum Gießmaterial. In entspannter Atmosphäre entstanden dekorative Vasen, Kerzenleuchter, Osteranhänger und mehr.

Neben der kreativen Arbeit gab es Raum für Austausch und eine gemütliche Kaffeerunde.

Die Nachmittage waren ein voller Erfolg – voller Kreativität, Freude und Gemeinschaft. Der Wunsch nach Wiederholung wurde vielfach geäußert.

Ein Besuch bei der Feuerwehr – Spannender Tag für unsere Schulanfänger!

Ein besonderes Erlebnis hatten unsere Schulanfänger beim Besuch der Löschgruppe Retzen.

Der Ausflug bildete den Abschluss eines Projekts zum Thema Brandschutz, in dem die Kinder viel über Notrufnummern, Rauchmelder und das richtige Verhalten im Brandfall lernten.

Bei der Feuerwehr erklärten zwei Feuerwehrleute die Ausrüstung und Fahrzeuge – besonders aufregend war der Blick ins Feuerwehrauto.

Das Highlight: Jedes Kind durfte mit einem echten Feuerwehrschauch spritzen!

Wir danken der Löschgruppe Retzen herzlich für diesen tollen Vormittag.

Wir wünschen Ihnen eine
schöne Sommerzeit.

Viele Grüße, Ihr Kita-Team

Sie sind herzlich eingeladen

So 08.06.	10:00 Uhr	Konfirmationsgottesdienst
Mo 09.06.	10:00 Uhr	gemeinsamer Pfingstgottesdienst in Retzen auf der Festwiese am Rhienbach (s. S. 4)
So 22.06.	16:30 Uhr	Musik für Spaziergänger mit dem Landestheater Detmold
So 29.06.	11:00 Uhr	JuGo (Jugendgottesdienst)
Mi 02.07.	13:00 Uhr	Ausflug zum „Museum für russlanddeutsche Kulturgeschichte“ (s. S.21)
So 06.07.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläen
So 13.07.	10:00 Uhr	Freibadgottesdienst in Kirchheide
So 20.07.	11:00 Uhr	Sommerkirche im Liemer Ilsepark
So 20.07.	16:30 Uhr	Musik für Spaziergänger mit Boogielicious
So 27.07.	11:00 Uhr	Sommerkirche in Retzen
So 03.08.	11:00 Uhr	Sommerkirche in Retzen
So 10.08.	11:00 Uhr	Sommerkirche in Breden
So 17.08.	11:00 Uhr	Sommerkirche in Breden, mit Geburtstagsgottesdienst
So 24.08.	11:00 Uhr	Sommerkirche in Bergkirchen
So 24.08.	15:00 Uhr	Lippischer Orgelsommer (s. S.31)
Do 28.08.	08:30 Uhr	Einschulungsgottesdienst in Talle

Wiederkehrende Veranstaltungen

Haben Sie Lust selbst zu musizieren?

In Bergkirchen probt unser Chor mittwochs um
20:00 Uhr. Sie können auch projektweise mitsingen.

Blechbläser haben die Möglichkeit,
freitags um 20:00 Uhr im Posaunenchor mitzublasen.

Wollen Sie, Ihre Kinder oder Enkelkinder ein Blechblasinstrument erlernen?
Der Unterricht findet nach Absprache statt. Informationen bekommen Sie bei
Kantor Rainer Begemann unter 05266/992181
oder unter musik@bergkirchen.net



Gemeindenachmittag	mittwochs	15:00 Uhr
04.06.2025	Cornelia Wentz / Peter Homburg	Eindrücke vom Kirchentag Hannover „mutig-stark-beherzt“
18.06.2025	Ute Kiel	“Was macht der Ambulante Hospizdienst? Über Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und mehr...”
02.07.2025	Cornelia Wentz	Halbtagesausflug zum „Museum für russlanddeutsche Kulturgeschichte“ (s. S. 21)
20.08.2025	Dr. Gerhard Hille	Aus dem Glaubensbekenntnis: „...gelitten unter Pontius Pilatus“

**Möchten Sie unsere Kirche
oder das Gemeindehaus in
Bergkirchen mieten?**

Familienfeste, Trauerfeiern,
Privatkonzerte,
Sie können unsere Kirche oder
das Gemeindehaus für Ihre
Veranstaltung mieten.

Anfragen stellen Sie bitte an das
Gemeindebüro unter **05266/9297241**

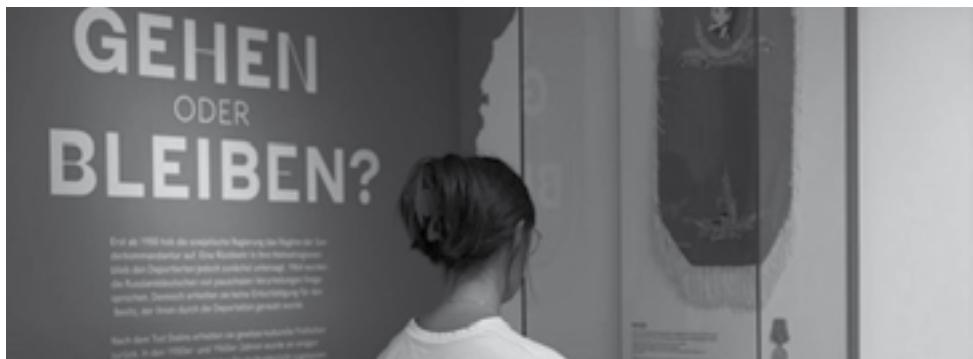


Offene Kirche

Den ganzen Sommer, von Mai bis zum 5. Oktober 2025
wird die Kirche immer **sonntags von 14:00 -17:00 Uhr** für
Besuchende geöffnet sein.



Verbinden Sie doch einen Ausflug, eine Wanderung oder eine Radtour mit einem Zwischenstop in der Kirche und einem Rundgang über den denkmalgeschützten Friedhof. An den Sonntagnachmittagen mit „Musik für Spaziergänger“ ist die Kirche dann im Rahmen des Konzertes nicht als stiller Ort erlebbar, sondern als klingender. **Herzlich willkommen.**



Gemeindeausflug zum „Museum für Russlanddeutsche Kulturgeschichte“

Am Mittwoch, 02. Juli 2025, laden wir zu einem Ausflug nach Detmold ein.

Abfahrt: 13:00 Uhr ab Bergkirchen in PKW-Mitfahrgemeinschaften. Den Nachmittag wollen wir mit einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Café Meffert in Lemgo (Bauhof) bei Kaffee und Kuchen beschließen.

Kosten für Eintritt, Führung, Kaffee und Kuchen: 15,00 €
Anmeldung bitte über das Büro bzw. über die Liste in der Kirche

„Die Geschichte der Deutschen in Russland ist lang. Sie erstreckt sich über viele Jahrhunderte. Und so vielfältig, wie das Land und die dort lebenden Menschen sind, ist auch die Geschichte, die sich daraus entwickelte. Russen und Deutsche waren schon früh miteinander verbunden, vor allem politisch, kulturell und wirtschaftlich. Die ersten regelmäßigen und

andauernden Beziehungen nahmen fröhansische Kaufleute in der Mitte des 12. Jahrhunderts nach Nowgorod auf. Seit dem Mittelalter und bis ins 16. Jahrhundert kamen Deutsche in die Rus', also in das Ursprungsgebiet Russlands, viele von ihnen blieben dort. Ab der Mitte des 16. Jahrhunderts zog es viele Deutsche nach Moskau und ab Anfang des 18. Jahrhunderts vor allem in die aufstrebende Stadt Petersburg. Seit dem Einladungssedikt Katharinas II. 1763 zog es tausende Deutsche in die Weiten Russlands, um sich dort niederzulassen.

Bereits aus dieser kurzen Aufzählung wird deutlich: Die Geschichte der Russlanddeutschen ist nicht nur eine, sondern es sind viele, durchaus unterschiedliche Geschichten, die die Menschen prägten.“

Aus der Geschichte der Russlanddeutschen von Dr. Katharina Neufeld Historikerin (Quelle: www.russlanddeutsche.de)

Neues vom Kirchenvorstand

Die neue Friedhofsordnung wurde vom Landeskirchenamt genehmigt und wird nun veröffentlicht.

Das Schutz- und Präventionskonzept gegen sexualisierte Gewalt wurde bei der Stabsstelle im Landeskirchenamt eingereicht und die Schulungen der Mitarbeitenden laufen kontinuierlich. An den Planungen für das diesjährige Kirchenjubiläum, für die Erneuerung der Heizungsanlage und weitere Renovierungsarbeiten im nächsten Jahr und den strukturellen Fragen der künftigen Zusammenarbeit in der Region wird beständig weitergearbeitet. Der deutlich spürbare Rückgang

der Kirchensteuerzuweisungen in den letzten Jahren -bei gleichzeitig steigenden Gehaltskosten für die Mitarbeitenden- führt im Haushaltsjahr 2025 erstmalig dazu, dass die Gemeinde die Rücklagen des Förderkreises Kirchenmusik antasten muss. Damit stellt sich nun für den Förderkreis und den Kirchenvorstand die Frage, wie ein nachhaltiges Konzept zur Sicherung der kirchenmusikalischen Aktivitäten aussehen kann.

Cornelia Wentz



Kirchenjubiläum

Im 175. Jubiläumsjahr der Kirche in Bergkirchen sind noch folgende Feiern für dieses Jahr geplant:

- So. 08.06 10:00 Uhr** Konfirmation
- So. 06.07 10:00 Uhr** Goldene-/ Diamantene- und Gnadenkonfirmation
- Sa. 20.09 19:30 Uhr** Kirchenkabarett mit Martin Funda
- So. 21.09 10:00 Uhr** Festgottesdienst und Gemeindefest
Mit den Nachbargemeinden und der Partnergemeinde Winterstein/ Fischbach. Sponsorenlauf, Bauernmarkt, Speisen...
- So. 05.10. 10:00 Uhr** Erntedankfest
- Sa. 01.11. 18:00 Uhr** Theater mittendrin mit dem Stück „LUTHER(in)“
- Do 27.11. 19:30 Uhr** „Frisch und fromm – und alles neu!
Anmerkungen zur Gründung der Gemeinde Bergkirchen“
Vortrag von Dr. Andreas Lange
- Do. 25.12. 06:00 Uhr** Jubiläumsgottesdienst anlässlich des „Ersten Gottesdienstes in der Kirche am Weihnachtsmorgen 1850“



Mach mit bei der Aktion Kirchenpuzzle

Ein Geburtstagsgeschenk für Bergkirchen

Im Jubiläumsjahr 2025 puzzlen wir gemeinsam ein 100-Teile Puzzle von Bergkirchen und unterstützen damit die Kirchenrenovierung. Jeder Beitrag ist wichtig. Nach den Gottesdiensten und bei Veranstaltungen besteht die Möglichkeit selbst ein Teil auszusuchen und aufzukleben.

Für alle Puzzle- und Bergkirchen-Fans: Die Sonder-Edition (200 Teile) mit zwei wunderschönen Bergkirchen-Motiven von Pfr. Hans-Joachim Dröge verkaufen wir für 50,00 € zugunsten der Baumaßnahmen.

Spiel, Spaß und Sponsoring mit der Aktion „Zukunft für die Fachwerkkirche“.

Mit 25,00 € / Puzzleteil bist du dabei.

- bar oder per Überweisung zahlen (Kennwort „Puzzleaktion“)
- Puzzleteil/e aufkleben
- DANKE



Goldene, Diamantene und Gnadene Konfirmation

In diesem Jahr laden wir am **Sonntag, dem 6. Juli 2025**, zur gemeinsamen Feier der Goldenen, Diamantenen und Gnadenen Konfirmation ein. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahrgänge **1973/74/75** und **1963/64/65** und **1953/54/55** haben bereits eine schriftliche Einladung erhalten. Eingeladen sind aber auch diejenigen, die in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden oder ein weiteres Konfirmationsjubiläum (65., 75...) festlich begehen möchten.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung von nah und fern, sowohl beim Gottesdienst, als auch beim anschließenden Empfang; beim Mittagessen und zum gemütlichen Beisammensein.

Anmelden können Sie sich noch im Gemeindebüro, Tel. 05266 9297241 oder per mail: gemeindebuero@bergkirchen.net.

Kirchentagsimpressionen aus Hannover

Zigtausende KirchentagsbesucherInnen bevölkerten 5 Tage die Stadt und auch wir waren mit dabei: Cornelia Wenz, Rainer Begemann und ich. Das Thema „mutig, stark, beherzt“ klang vielversprechend und motivierend. Also eine gute Gelegenheit, sich neue Impulse zu holen. Wir hatten ein sehr schönes Privatquartier mit guter Verkehrsanbindung nach Hannover. Wir wählten den Eröffnungsgottesdienst in einfacher Sprache auf dem Opernplatz. Schön, dass dort auch viele Menschen mit Beeinträchtigung mitfeierten. Danach schlenderten die Menschen am „Abend der Begegnung“ durch die volle Innenstadt. Am Stand der „Gossner Mission“ schenkte unsre Pastorin indischen Chai (Tee) aus und informierte die vorbeiziehenden Gäste. Ab Donnerstag gab es dann ein breites Spektrum von ca. 1500

Veranstaltungen, aus denen jedeR sich ein individuelles Programm zusammenstellte. Sehr interessant für mich war ein jüdisch-christliches Gespräch mit Prof. Dr. Claudia Janssen, Neues Testament und Theologische Geschlechterforschung, Wuppertal und Prof. Dr. Elisa Klapheck, Rabbinerin, Paderborn. Sie sprachen zum Thema „Politische Theologie“. Diese Dimension ist bereits im Alten Testament angelegt. „*Die politische Theologie des Judentums vertritt eine Auffassung von einem Gott, der zum Politischen fähig ist - der also nicht in einer Theokratie seine höchste Wirkung findet, sondern im Aushandlungsprozess mit den Menschen seine Geltung erlangt.*“ Das Aushandeln von Recht und Gerechtigkeit sollte auch in unsre Lebenswelt mehr hineinstrahlen.

Überall in der Stadt und auf dem Messegelände gab es Bühnen, auf denen Musikgruppen zum Verweilen einluden und Interviews geführt wurden. Ein spannendes Konzert wurde von einer ukrainischen Musikerin gestaltet. Sie ist vor dem Krieg geflüchtet und musizierte gemeinsam mit einer Band aus Leipzig. Mit Bandura, Geige, Cello, Schlagzeug, ukrainischen und deutschen Texten sprang der Funken der Begeisterung auf das Publikum.

Zum Kirchenkabarett mit dem Duo Camillo mussten wir schon lange vor Beginn am Theater sein, um überhaupt reinzukommen. Aber, wenn man in der Warteschlange weitere Bergkirchener trifft, gehört das schon zur Vorfreude mit dazu.

Abends auf dem Opernplatz gab Bodo Wartke für 16 000 begeisterte Menschen eine tolle zweistündige Solo-Vorstellung. Mit Klavierbegleitung und viel Wortwitz hat er z.B. Sprichwörter und „Zungenbrecher“ weitergedacht und zum Vergnügen des Publikums virtuos vorgetragen. Gut beobachtete Alltagsszenen unterlegte er mit perfektem Klavierspiel und regte zum Nachdenken an.

Eine weitere Programpperle war ein Konzert mit einer jüdischen Klarinettistin, einem syrischen Tambur-Spieler und einem deutschen Pianisten. Sie bewiesen eindrücklich wie ein harmonisches Miteinander der Religionen möglich sein kann. Ein Friedenskonzert im besten Sinne. Anregend war die Podiumsdiskussion

„Superdivers? Konfessionslos? Gespalten?“, in der es um die Wichtigkeit von religiöser Bildung in unserer Gesellschaft ging, vor allem im schulischen Kontext.

Samstagabend wählten wir noch einmal ein Großkonzert auf dem Opernplatz, wo eine schwedische und eine deutsche A-Capella-Gruppe virtuose Musik erklingen ließen. Übrigens endete jeder Abend mit einem Segen zur Nacht. Tausende Kerzenlichter und das gemeinsam gesungene Abendlied „Der Mond ist aufgegangen“ schafften dabei eine ganz besondere Atmosphäre. Der Schlussgottesdienst motivierte noch einmal nun mutig, stark und beherzt wieder in den Alltag zu gehen und dort segensreich am lebensgediehlichen Miteinander in der Gesellschaft mitzuwirken.

Peter Homburg



Foto: Kirchentag/ Johna

Kein Platz für Rassismus- Für ein respektvolles Miteinander- Eine Bank zum Nachdenken

Seit Ostern steht eine neue Bank in Bergkirchen. Sie wurde von Privatpersonen gestiftet mit Zustimmung des Kirchenvorstands. Angefertigt wurde sie in einer Werkstatt für Menschen mit psychischer Beeinträchtigung. Weitere Exemplare stehen in der ganzen Republik, auf Schulhöfen, Marktplätzen und auch im Bundestag.

Mit der Bank wollen wir ein deutliches Zeichen setzen: Für ein respektvolles Miteinander und gegen menschenverachtenden Rassismus. Der Art.1 des Grundgesetzes „Die Würde des Menschen ist unantastbar“ gilt uneingeschränkt. Wir dürfen Anfeindungen gegen Geflüchtete, gegen Jüdinnen und Juden, gegen Minderheiten in unserer Gesellschaft niemals tolerieren! „Seid Menschen“ ist die eindrückliche Botschaft der am 9. Mai 2025 im Alter von 103 Jahren verstorbenen Holocaust-Überlebenden Margot Friedländer.

Wir tragen gemeinsam Verantwortung dafür, dass sich alle Menschen in unserem Land sicher fühlen können. Eine demokratische Gesellschaft lebt von einer fairen Streitkultur und respektvollem Miteinander. Passenderweise hat die Schreinerei der Lebenshilfe Heinsberg das Logo „DeinWerk“. Es kommt also auf jeden Einzelnen an sich zu positionieren und klare Kante zu zeigen gegen alle Formen von Alltagsrassismus. Was ist dein Beitrag?

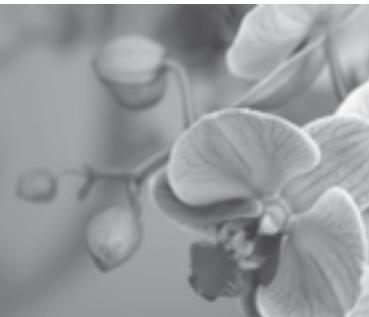
Cornelia Wentz



Monatsspruch Juli 2025

Sorgt euch um nichts,
sondern bringt in jeder Lage
betend und flehend eure
Bitten mit Dank vor Gott!

Philipper 4,6





Konfirmation

Pfingstsonntag,
8. Juni 2025,
10:00 Uhr

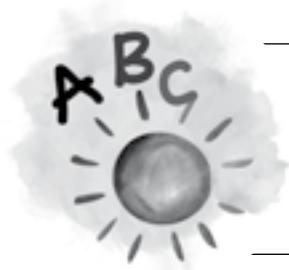
ROMY BERGMANN
MARTEN BRÖKER
LINUS HARTMANN

Neuer Jahrgang startet: KonfiZeit 2025 - 2027

Gleich nach den Sommerferien möchten wir alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien in die Klasse 7 kommen, zu dem Gottesdienst am **Sonntag, dem 31.08.2025, um 11:00 Uhr** einladen.

Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit für Eltern/ Erziehungsberechtigte und Jugendliche des neuen Jahrgangs sich über Erwartungen an die KonfiZeit auszutauschen und zur KonfiZeit 2025-2027 anzumelden. Wer am 31.08. nicht dabei sein kann, möge mich bitte kontaktieren. Wir freuen uns auf Euch!

Cornelia Wentz und Team



Schulanfängergottesdienst in Talle

Am Donnerstag, 28. August 2025,
um 8:30 Uhr

Kirchenmusikalische Veranstaltungen

Konzert mit dem Landestheater Detmold*

Am Sonntag, 22. Juni setzt sich um 16:30 Uhr die Reihe „Musik für Spaziergänger“ fort. Das Konzert findet gleichzeitig in der Reihe der Kammermusikkonzerte des Landestheaters Detmold statt. Zu Gast sind die Mitglieder des Landestheaters Gerdie Broeksma (Harfe), Magdalena Bätz (Flöte), Soojin Byun (Violoncello), Andrea Müller (Oboe/Englisches Horn) und Zhechao Xie-Kehe (Viola). Unter dem Titel „L'Après-midi d'un Faun“ hören Sie Werke von Claude Debussy, Hans Steinmetz und Nino Rota. Impressionistische Klangfarben und antike Mythen verbinden sich in diesem Kammerkonzert, das einen Bogen um Debussys Meisterwerke spannt. Debussys »Syrinx« erzählt vom Ursprung der Panflöte, seine Sonate für Flöte, Viola und Harfe spiegelt persönliche Krisen wieder. Flothuis verarbeitet im »Tombeau d'Orphée« den **Orpheus-Mythos, und das Quintett von Rota vereint klassische Form mit impressionistischem Stil.** Gemeinsam mit der Sonate und dem »Prélude à l'après-midi d'un faune« Debussys, sowie Steinmetz' »Liebesruf eines Faunk« verschmilzt dieses Programm zu einer fantasievollen Klangreise, die zum Träumen anregt.



„Boogielicious“**

Am Sonntag, 20. Juli kommt um 16:30 Uhr das Duo „Boogielicious“ mit Eeco Rijken Rapp (Gesang, Klavier), David Herzel (Schlagzeug). Zu hören ist klassischer Boogie Woogie, über erdigen Blues bis hin zum Rock'n Roll über New Orleans- und Old Time Jazz. Von Fats Waller, Duke Ellington bis hin zu Oscar Peterson ... Boogielicious ist momentan wohl eine der außergewöhnlichsten Boogie-Formationen der Szene in Europa, die die Musik der 20er, 30er und 40er Jahre in das aktuelle Jahrhundert katapultiert. Inzwischen haben sich die Musiker mit ihren vier

Alben auf die vorderen Ränge ihres Genres vorgearbeitet. Die Live-Auftritte geraten immer wieder zu umjubelten Highlights der Konzertsaison. Die enorme

Spielfreude springt nicht nur bei ihren zahlreichen erfolgreichen Konzerten in Deutschland, sondern auch bei Konzerten in Frankreich, Niederlande, Schweiz, Belgien, England und Portugal auf die Zuhörer über. Boogielicious ist ein Duo, das die Liebhaber handgemachter Musik elektrisiert und Boogie Woogie-Fans, Alt-Rock'n-Roller, traditionelle Jazz- und Blues-Anhänger und auch Klassik-Fans gleichermaßen hocherfreut! Die Musiker bestechen durch ihre unglaubliche Virtuosität, die Einzigartigkeit ihres Repertoires und überzeugen mit ihrem brillanten Zusammenspiel. Boogielicious erschließt sich Hörerschichten weit über den Boogie Woogie und Blues hinaus und lockt mit ihrem unverfälschten und bodenständigen Sound mittlerweile auch viele junge Fans zu ihren Konzerten.

***Eintrittskarten** für 10,-/15,-/20,- € kann man unter karten@bergkirchen.net bestellen oder an der Tageskasse ab 15:00 Uhr kaufen. **Ab 15:00 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen im und um das Gemeindehaus.**

Lippischer Orgelsommer

Am Sonntag, 24. August ist der Lippische Orgelsommer in Bergkirchen zu Gast. Die Reihe findet in Kooperation mit der Lippischen Landeskirche und dem Lippischen Heimatbund statt. Ab 15:00 Uhr beginnt eine Kirchenführung mit Cornelia Wentz und Rainer Begemann. Ab 15:45 Uhr findet ein Kaffeetrinken im und um das Gemeindehaus mit den Lippischen Landfrauen statt. Um **16:30 Uhr** spielt der Kirchenmusikstudent **Leon Frederic Kleemeier**

ein **Orgelkonzert mit Werken von Johann Sebastian Bach, Jean Langlais, John Ireland und Joseph Jongen.** Am Ende des Konzertes wird eine Kollekte gesammelt.



Leon Frederic Kleemeier wurde 2001 in Peine geboren und wuchs in Vlotho auf. Mit zwölf Jahren begann er, Orgelstunden bei KMD Wolfgang Bahn zu nehmen. Kurse in Orgel improvisation bei Peter Wagner und Matthias Nagel halfen ihm, seine Fähigkeiten zu stärken und weiterzuentwickeln. Seit 2019 nimmt er Orgelunterricht bei KMD Stefan Kagl, welchem er auch als Assistent am Herforder Münster für Gottesdienste und Chorproben tatkräftig zu Seite stand. Seit 2020 studiert Kleemeier an der Kirchenmusikhochschule Herford. Des Weiteren wird sein Tätigkeitsfeld durch diverse Erfahrungen an Orgeln im In- und Ausland sowie zahlreiche Auftritte im konzertanten Rahmen und in Gottesdiensten abgerundet.

Weitere Informationen erhält man unter www.bergkirchen.net

Neues aus Nepal: Dr. Elke Maschers 18. Einsatz

Seit dem 22. April 2025 ist die deutsche Ärztin Dr. Elke Mascher wieder in Nepal und unterstützt dort im kleinen Gebirgskrankenhaus in Chaurjahari. In ihren ersten beiden Rundbriefen schreibt sie: „Am Tag nach meiner Ankunft in Nepal durfte ich ein neues Sozialprojekt von HDCS (Human Development Community Services) kennenlernen. Es nennt sich „Soap for Hope“ oder abgekürzt S4H. Ebenfalls von HDCS geführt wird in Kathmandu eine Einrichtung für Kinder und Jugendliche mit Assistenzbedarf. Ein großer internationaler Konzern, der unter anderem auch Seifen herstellt, hat HDCS für eine Zusammenarbeit in Nepal ausgewählt. Einige große Hotelketten in Kathmandu und Chitwan im Süden Nepals sammeln die gebrauchten Seifen aus den Hotelzimmern und überlassen sie HDCS. Damit werden dann mittels eines recht einfachen Prozesses neue Seifen hergestellt, die HDCS in seinen drei Krankenhäusern, in Projekten und auch zum Verkauf nutzen kann. Die jungen Erwachsenen aus dem Behindertenprojekt in Kathmandu sollen damit langsam an das Berufsleben herangeführt werden und einen Teil zu ihrem Lebensunterhalt beitragen. Eine wirklich beeindruckende Idee! Damit wird der Müll der reichen Urlauber reduziert und gleichzeitig die Sozialarbeit von HDCS unterstützt.

Es berührt mich immer wieder tief, welche Strapazen die Patienten auf sich nehmen müssen, um das Hospital

in Chaurjahari zu erreichen. Besonders eindrücklich ist die Krankengeschichte einer 20-jährigen Erst-Gebärenden. Sie suchte zur Entbindung das kleine Krankenhaus in Dolpa, 10 Stunden Autofahrt von Chaurjahari entfernt, auf. Trotz kräftiger Wehen machte die Geburt keinen Fortschritt, da der Kopf des kräftigen Babys offensichtlich nicht durch das enge Becken der grazilen Patientin passte. So wurde ein Kaiserschnitt nötig. Da dieser in Dolpa nicht durchgeführt werden konnte, brachte man die Patientin im Krankenwagen auf unbefestigten, holperigen Straßen nach Chaurjahari. Während der 10-stündigen Reise hatte sie weiterhin starke Wehen. Sie war uns angekündigt worden und traf dann in der Nacht hier ein. Nach den erforderlichen Blutuntersuchungen wurde der Kaiserschnitt durchgeführt. Ein kräftiger Junge mit einem Geburtsgewicht von 3.660 g erblickte das Licht der Welt.“

Wer sich für die Arbeit von Dr. Elke Mascher interessiert, kann unter www.gossner-mission.de mehr Information bekommen. Für weitere Auskünfte stehe ich auch gerne bereit.

Cornelia Wentz



Ev.- ref. Kirchengemeinde Retzen	Datum	Ev.- luth. Kirchengemeinde Bergkirchen
Gottesdienst in den Nachbargemeinden	01.06. Exaudi	10:00 Uhr Gottesdienst <i>Cornelia Wentz</i>
Gottesdienst in den Nachbargemeinden	08.06. Pfingstsonntag	10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl  <i>Cornelia Wentz</i>
	09.06. Pfingstmontag	
	11:00 Uhr Gottesdienst „100 Jahre TuS“ im Festzelt auf der Retzer Festwiese am Rhienbach, gemeinsam mit Bergkirchen und Wüsten	
	<i>Claudia Schreiber & Cornelia Wentz</i>	
10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Umweltzentrum	15.06. Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst <i>Cornelia Wentz</i>
Gottesdienst in den Nachbargemeinden	22.06. 1. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gottesdienst <i>Cornelia Wentz</i>
10:00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss des Kinderzeltlagers <i>Kerstin Rehberg-Lobenstein und Team</i>	29.06. 2. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr JuGo (Junger Gottesdienst) <i>Cornelia Wentz und Team</i>

Ev.- ref. Kirchengemeinde Retzen	Datum	Ev.- luth. Kirchengemeinde Bergkirchen
11:00 Uhr Waldgottesdienst im Grastruper Holz mit Taufen <i>Claudia Schreiber</i>	06.07. 3. Sonntag nach Trinitatis	 10:00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläen und Abendmahl <i>Cornelia Wentz</i>
11:00 Uhr Sommerkirche im Liemer Ilsepark <i>Maren Krüger</i>	13.07. 4. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr Gemeinsamer Freibadgottesdienst in Kirchheide mit den Nachbargemeinden <i>C. Wentz/Th. Rosenau/ N. Niebel</i>



20.07.
 5. Sonntag nach Trinitatis
11:00 Uhr
 Sommerkirche im Liemer Ilsepark
Fred Niemeyer



27.07.
 6. Sonntag nach Trinitatis
11:00 Uhr
 Sommerkirche mit Taufe
 im Retzer Kirchgarten
Claudia Schreiber



Monatsspruch August 2025

Gottes Hilfe habe ich
 erfahren bis zum heutigen
 Tag und stehe nun hier und
 bin sein Zeuge.
Apostelgeschichte 26,22



Ev.- ref. Kirchengemeinde

Retzen

Datum

Ev.- luth. Kirchengemeinde

Bergkirchen**03.08.**

7. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Uhr
 Sommernkirche
 im Retzer Kirchgarten

Claudia Schreiber**10.08.**

8. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Uhr
 Sommernkirche
 in Breden, Hof Kuhfus
 (Heldmanstraße 165)

Fred Niemeyer**17.08.**

9. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Uhr
 Sommernkirche/Geburtstagsgottesdienst
 in Breden, Hof Kuhfus (Heldmanstraße 165)

Cornelia Wentz**24.08.**

10. Sonntag nach Trinitatis

11:00 Uhr
 Abschluss Sommernkirche
 auf dem Kirchhof in Bergkirchen

Cornelia Wentz

10:00 Uhr
 Goldkonfirmation

Claudia Schreiber

31.08.
 11. Sonntag
 nach
 Trinitatis

11:00 Uhr
 Gottesdienst
 anschl. Anmeldung
 neue KonfiZeit (s. S. 29)

Cornelia Wentz

Anschriften aus der Gemeinde Retzen:

Pfarramt Pastorin Claudia Schreiber Tel. 05222/92 13 09
E-Mail: pfarramt@kirche-retzen.de

Gemeindepbüro/Kirche Nadine Meier Tel. 05222/92 13 08
Kirchweg 8 | 32108 Bad Salzuflen

Öffnungszeiten Gemeindepbüro: Freitag 15:00 - 17:00 Uhr

E-Mail: kg-retzen@unitybox.de

Internet: www.kirche-retzen.de

Vorsitzende des Kirchenvorstandes Katrin Bünting Tel. 05222/20589

Kindergarten Tanja Steinke Tel. 05222/26 43

Spielkreis Katrin Peter Tel. 0176/56782228

Posaunenchorleiter Mathis Hillbrink Tel. 0160/ 96338842

Gemeindepädagogin Kerstin Rehberg-Lobenstein Tel. 05222/8064276

Bankverbindung: Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen:

Sparkasse Lemgo | IBAN DE14 4825 0110 0006 0817 23 | BIC WELADED1LEM

KD-Bank | IBAN DE78 3506 0190 2017 9700 14 | BIC GENODED1DKD

Anschriften aus der Gemeinde Bergkirchen:

Pfarramt Pastorin Cornelia Wentz Tel. 05266/18 50
Bergkirchen 54a | 32108 Bad Salzuflen
E-Mail: cornelia.wentz@gmx.de

Gemeindepbüro Sabine Bock Tel. 05266/92 97 241
Bergkirchen 54, 32108 Bad Salzuflen

Navigation: Kirche - Bergkirchen 45 / Gemeindehaus – Bergkirchen 58

E-Mail: gemeindepburo@bergkirchen.net

Internet: www.bergkirchen.net | www.lippische-landeskirche.de/bergkirchen

Öffnungszeiten Gemeindepbüro Mo, Mi 9:00 – 12:00 Uhr, Do 14:00 – 17:00 Uhr

Kantor der Gemeinde Rainer Begemann Tel. 05266/99 21 81

Küster für die Kirche Rainer Begemann Tel. 05266/99 21 81

Küsterin für das Gemeindehaus Christine Grau Tel. 05266/82 13

Bankverbindung: Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen

Sparkasse Lemgo | BIC WELADED1LEM | IBAN DE51 4825 0110 0000 0773 39

Förderkreis Kirchenmusik:**Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen****Kennwort: Förderkreis Kirchenmusik**

Volksbank B.S. | IBAN DE49 4829 1490 0012 8602 00 | BIC GENODEM1BSU

Weitere wichtige Adressen:**Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst Lippe e. V.**

Lange Str. 9, 32105 Bad Salzuflen Tel.: 05222/3 63 93 10

Kramerstraße 10, 32657 Lemgo Tel.: 05261/77 73 83

Blaues Kreuz, Menschen mit Suchtproblemen und ihre Angehörigen

Martin-Luther-Str. 9, Bad Salzuflen Tel.: 05222/9 83 68-0

Ehe- und Familienberatung im Zentrum Lichtblicke

Gröchteweg 32, Bad Salzuflen,
Mo. 10:00 - 11:00 Uhr Tel.: 05231/9 92 80

Ev. Familienbildung Detmold

Leopoldstr. 27, 32756 Detmold Tel.: 05231/976 670

Diakoniestation Bad Salzuflen

Heldmanstr. 45, Bad Salzuflen Tel.: 05222/9 99 50

Diakoniestation Lemgo

Rintelner Str. 83, im Medicum Lemgo Tel.: 05261/31 27

Telefonseelsorge

Kinder- und Jugendtelefon Tel.: 0800 1 11 01 11 kostenlos

Elterntelefon Tel.: 0800 1 11 03 33 kostenlos

Elterntelefon Tel.: 0800 1 11 05 50 kostenlos

Seniorenbüro der Stadt Bad Salzuflen (in Kooperation mit der Diakonie)

Millau-Promenade 5, Bad Salzuflen Tel.: 05222/9 52 11 1

Mo. – Mi. und Fr. 9:00 - 12:00 Uhr, Do. 15.00 - 17:00 Uhr

Zentrale Wiedereintrittsstelle Bad Salzuflen Buchhandlung Lesezeichen,
Schötmar, Begastr. 10, donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr. Ansprechpartner
für den Wiedereintritt ist Pfarrer Markus Honermeyer, Tel.: 05222/8 19 55.

**„Kontakte“ wird herausgegeben von der Ev.-ref. Kirchengemeinde Retzen
und der Ev.-luth. Kirchengemeinde Bergkirchen. Redaktionskreis:**

Retzen: Katrin Bünting, Tanja Moritz-Klatte, Claudia Schreiber Verantwortliche Redakteurin

Bergkirchen: Sabine Bock, Cornelia Wentz Verantwortliche Redakteurin

Redaktionsschluss für die September - November 2025 ist der 08.08.2025.

Das geht uns alle an

Andacht	2-3
100 Jahre TuS Grastrup-Retzen.....	4
Sommerkirche 2025	5

Aus der Retzer Kirchengemeinde

Sie sind herzlich eingeladen.....	6
Konfizeit Anmeldung zur neuen Konfi-Zeit Retzer Kirchenbuch	7
Segenswünsche zum Geburtstag Aus dem Kirchenvorstand.....	8-9
Sanierung des Kirchdaches.....	10
Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt.....	10-11
Frühstückskreis im Gemeinderaum.....	11
Kleidersammlung für Eben Ezer.....	12
Bee friendly.....	13
2. Lesenachmittag an der Kirche.....	14
Frauentreff	15
Gottesdienste im Sommer	16
Kinder-Zeltlager 2025	17
Neues aus der KiTa	18

Aus der Kirchengemeinde Bergkirchen

Sie sind herzlich eingeladen.....	19-20
Gemeindeausflug	21
Segenswünsche zum Geburtstag Aus dem Kirchenbuch.....	22-23
Neues vom Kirchenvorstand Kirchenjubiläum.....	24
Aktion Kirchenpuzzle	25
Konfirmationsjubiläum Kirchentagsimpressionen aus Hannover	26-27
Kein Platz für Rassismus.....	28
Konfirmation 2025 Anmeldung KonfiZeit 2025 - 2027	29
Kirchenmusikalische Veranstaltungen	30-31
Neues aus Nepal	32

Gottesdienste	33-35
----------------------------	--------------

Anschriften & Adressen	36-37
---	--------------

Kinderseite	43
--------------------------	-----------



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Kinder kommen groß raus!

Wer ist das bekannteste Kind des Neuen Testaments?

Beantworte der Reihe nach die Fragen und bilde aus den Buchstaben die Lösung.

3

Er wuchs als Sohn eines Zimmermanns auf und hat als 12-Jähriger schon die höchsten Priester beeindruckt mit seinem Wissen. Später wurde er als Prediger sehr bekannt, starb aber früh. Wer ist es?

- Q Simon
- R Petrus
- S Jesus



4

Petrus wuchs am See Genesareth auf und wurde einer der bekanntesten Jünger von Jesus. Welchen Beruf hat er, wie viele andere Jünger, gelernt?

- S Steinmetz
- T Schlosser
- U Fischer



5

Josef hatte viele ältere Brüder, die wie der Vater auch Viehbesitzer wurden. Was wurde Josef letztendlich, als er in Ägypten war?

- R Kamelzüchter
- S Vizepharao
- T Baumeister

1

Sie rettete ihren Babybruder vor mörderischen Soldaten durch ein schlaues Versteck. Später begleitete sie ihn bei großen Abenteuern durch die Wüste Sinai. Um wen handelt es sich?

- I Miriam
- J Maria
- K Magdalena



2

Seine Mutter brachte Samuel als Kind zum Heiligtum. Er ging bei Eli in die Religionsschule. Was wurde aus ihm:

- D Sportlehrer
- E Prophet
- F Pfarrer

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 6 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0731/80100-30 oder E-Mail: abo@helle-benjamin.de

© Helle Benjamin





Im Juli

**So weit der Himmel über uns.
So vieles, was darunter geschieht.**

**Ich wünsche dir Momente,
in denen du
deine Sorgen loslassen kannst,
um sie zum Himmel zu schicken.**

**Damit dein Kopf frei wird
und du neue Kraft gewinnst,
um an diesem Tag
das dir Mögliche zu tun.**

Tina Willms